

Inhalt

Abkürzungen	XI
Literatur	XIX
Einleitung	1
§ 1 Die Stadt Korinth	1
§ 2 Die Anfänge der christlichen Gemeinde in Korinth	3
§ 3 Literarkritische Probleme	6
§ 4 Gemeindeprobleme und theologische Argumentation des Paulus	8
§ 5 Ort und Zeit der Abfassung	12
Das Präskript 1,1-3	14
Der Danksagungsbericht 1,4-9	19
I. Die gefährdete Einheit der Gemeinde 1,10-4,21	24
1. Grundsätzliches zur Gruppenbildung in der Gemeinde 1,10-17	24
2. Gottes Weisheit als Torheit 1,18-2,5	34
a) Der Kreuzestod Christi als Manifestation der Weisheit Gottes 1,18-25	34
b) Erster Erfahrungshinweis: Gottes Verwerfung der menschlichen Weisheit bei der Berufung der korinthischen Christen 1,26-31	41
c) Zweiter Erfahrungshinweis: Das Wirken der Kraft Gottes in Korinth durch die Kreuzesverkündigung des schwachen Apostels 2,1-5	47
3. Weisheitsverkündigung für die Vollkommenen 2,6-16	50
4. Der unvollkommene Zustand der korinthischen Gemeinde einst und jetzt 3,1-4	62
5. Die Gemeinde und ihre Verkündiger 3,5-4,21	65
a) Die Bedeutung von Paulus und Apollos für die Gemeinde 3,5-9	65
b) Aufbau oder Zerstörung der Gemeinde? 3,10-17	69
c) Weisheit und Gruppen 3,18-23	75
d) Die einzig wahre Beurteilung der Verkündiger 4,1-5	78
e) Hochmut der Gemeinde - Niedrigkeit der Apostel 4,6-13	83
f) Abschluß: Die väterliche Autorität des Apostels 4,14-21	91

II. Der Christ und sein Leib 5,1-7,40	98
1. Ein eklatanter Fall von Unzucht 5,1-13	98
2. Gegen das Prozessieren vor heidnischen Richtern 6,1-11	111
3. Der Christ und die Prostituierte 6,12-20	122
4. Ehe und Ehelosigkeit 7,1-40	132
a) Die Verpflichtung in der Ehe 7,1-7	132
b) An unverheiratete Christen 7,8f.	138
c) An verheiratete Christen 7,10f.	140
d) Bestand und Auflösung von Mischehen 7,12-16	142
e) Bleiben, wie man berufen wurde 7,17-24	146
f) An die Verlobten 7,25-38	152
g) An die Witwen 7,39f.	163
III. Der Christ und das Götzenopferfleisch 8,1-11,1	165
1. Erkenntnis und Vollmacht zum Essen von Götzenopferfleisch 8,1-13	168
a) Erkenntnis und Liebe 8,1-6	168
b) Persönliches Recht und Rücksicht 8,7-13	177
2. Ein persönliches Beispiel für den Gebrauch der Freiheit 9,1-27	184
a) Der Anspruch des Apostels 9,1-14	186
b) Der Verzicht des Apostels 9,15-27	196
3. Warnung vor falscher Sicherheit 10,1-22	208
a) Israels Ergehen in der Wüste als warnender Hinweis 10,1-14	210
b) Herrenmahl oder Götzenopfermahl? 10,15-22	225
4. Freiheit und Verantwortung beim Essen von Opfer- fleisch 10,23-11,1	235
IV. Probleme bei der Feier des Gottesdienstes in der korinthischen Gemeinde 11,2-14,40	243
1. Die Kopfbedeckung der Frau 11,2-16	244
2. Die Feier des Herrenmahls 11,17-34	256
a) Die Mißstände 11,17-22	256
b) Erinnerung an die Herrenmahlsüberlieferung 11,23-26	263
c) Die Konsequenzen für das Feiern des Herrenmahls 11,27-34	276
3. Über die Geistesgaben im Gottesdienst 12,1-14,40	281
a) Das Kriterium der Wirksamkeit des Geistes 12,1-3	282
b) Die Vielfalt der Gaben des einen Geistes 12,4-11	287
c) Einheit und Vielfalt in der Gemeinde wie in einem Leib 12,12-31a	296
d) Die Liebe - <i>das</i> Charakteristikum der Charismen 12,31b-13,13.	309
e) Auferbauung und Außenwirkung der Gemeinde durch kommunikative Geistesgaben im Gottesdienst 14,1-25	326
f) Auferbauung der Gemeinde durch einen geordneten Gottesdienst 14,26-40	337

V. Die Auferweckung des Christus und der Christen 15,1-58	349
1. Erinnerung an die apostolische Verkündigung der Auferweckung Jesu von den Toten 15,1-11	351
2. Die Auferstehung der Toten 15,12-34	376
a) Die <i>eschatologische</i> Heilsbedeutung der Auferweckung Jesu 15,12-20	376
b) Die Totenauferstehung als Gegenstand christlicher Hoffnung auf die Vollendung der Königsherrschaft Gottes 15,21-28	381
c) Paränetischer Abschluß 15,29-34	391
3. Die <i>leibliche</i> Auferstehung der Toten 15,35-58	401
a) Leiblichkeit in der <i>alten</i> Schöpfung 15,35-41	401
b) Leiblichkeit in der <i>neuen</i> Schöpfung 15,42-49	405
c) Eine neue Leiblichkeit als Gegenstand christlicher Hoffnung auf die Vollendung der Königsherrschaft Gottes 15,50-57	412
d) Paränetischer Abschluß 15,58	420
 Abschließende Mitteilungen 16,1-24	427
1. Die Kollekte für die Jerusalemer Gemeinde 16,1-4	427
2. Besuche in der korinthischen Gemeinde 16,5-12	430
3. Ermahnungen 16,13-18	434
4. Grüße und Schlußwünsche 16,19-24	437
 Register	442
 Exkurse	
Zur paulinischen Bewertung der Homosexualität	119
Das Bekenntnis 1.Kor. 8,6	172
Das eschatologische Verständnis des Alten Testaments	221
Das in 1.Kor. 10,16 aufgenommene Traditionsstück	226
Die neutestamentlichen Überlieferungen vom letzten Mahl Jesu	265
Deutungsvorschläge zur Verfluchung Jesu in 1.Kor. 12,3	285
Die Gemeinde als "Leib"	301
1.Kor. 14,33b-36 - paulinisch?	341
Das vorpaulinische Traditionsstück 1.Kor. 15,3b-5	355
Die Tagesangaben in den Auferstehungszeugnissen	364
Deutungsvorschläge zu 1.Kor. 15,29	392
Die Auseinandersetzung des Paulus mit den korinthischen Auferstehungszeugnern	421